

Casino-Saal

1970 sah sich die Familie Kellerhals vor das Problem gestellt, entweder den Casino-Saal inkl. Bühne zu renovieren, oder den Saal einer anderen Nutzung zuzuführen. Im März und April 1971 wurden die Bühne und der Saal des Gasthofes Casino total renoviert. Die Eigentümer renovierten für rund 100'000 Franken den Saal. Die Gemeinde bezahlte die Totalrevision der Bühne zum Saal und die Gemeindeversammlung bewilligte dafür im September 1970 oppositionslos einen Kredit von 40'000 Franken.



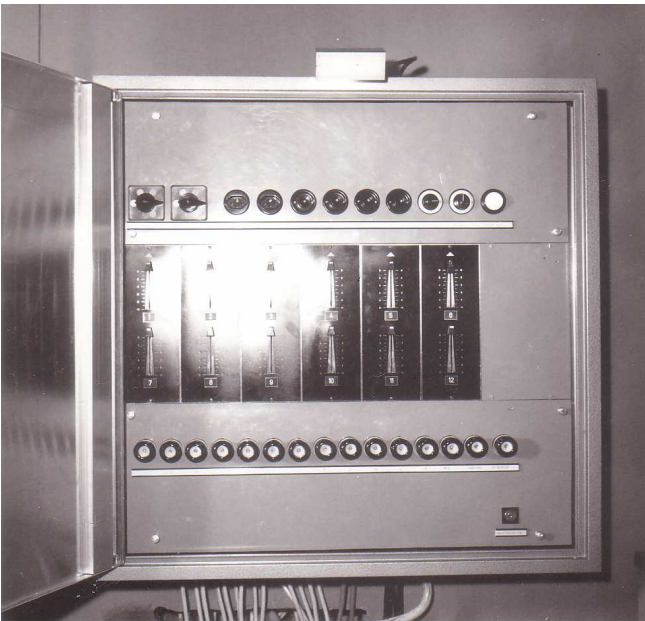
Bernhard Gisi und ein weiterer Mitarbeiter der Firma Fritschi legten den neuen Bühnenboden.



Arbeiten an der Saal-Decke



Teil der neuen Bühnenbeleuchtung mit Scheinwerfern



Das „Herz“ der Bühnenbeleuchtung



Blick auf die total renovierte Bühne.

Der Gemeinderat schloss mit der Familie Kellerhals einen über 20 Jahre dauernden Benutzervertrag ab. Nun konnten die Dorfvereine wieder Anlässe aller Art (Unterhaltungs- und Theaterabende, Lottomatches, Konzerte usw.) durchführen und hatten eine gute Infrastruktur. Natürlich fanden im Saal auch viele andere Anlässe statt (Versammlungen, Firmenessen usw.). Adrian Aregger, Gemeindevorarbeiter, wurde als Bühnenmeister gewählt. Er bediente an allen Anlässen die technischen Mittel der Bühne (Beleuchtung, Vorhänge usw.). 1989 verkaufte die Familie Kellerhals das Casino. Das Objekt wechselte dann mehrmals die Besitzer. Heute fehlt im Dorf ein solcher Saal.

Text und Fotos: Ruedi Leuenberger